

INSTITUT FÜR
KUNSTGESCHICHTE

24.-25. Juni 2019

Margarete-Bieber-Saal

Ludwigstraße 34

35390 Gießen

Anmeldung bis zum 17.06.2019 an:

antje.bosselmann-ruickbie@kunstgeschichte.uni-giessen.de



Foto: Kunstsammlungen des Bistums Regensburg/Gerald Richter



**Gedenkkolloquium
für Silke Tammen (1964–2018)**

Montag, 24. Juni

13:30 *Begrüßung und Einführung*

SEKTION 1: VISUELLE KOMMUNIKATION

14:00 Bruno Reudenbach: Anfang und Ende in der Bible moralisée
Claudia Hattendorf: Konstruktionen von Augenzeugenschaft um 1800

15:30 *Kaffeepause*

SEKTION 2: „AUF EWIG VERBUNDEN“. Der Ring als Ausdruck von Beziehung und Erinnerung

(Netzwerk Ornamentum – Schmuck in Mittelalter und Früher Neuzeit)

16:00 Antje Bosselmann-Ruickbie: „Herr hilf“ – Ringe byzantinischer Amts- und Würdenträger
Vera Henkelmann: „Accipe annulum“ – Bischofsringe im Mittelalter
Maria Stürzebecher: „Mazal Tov“ – Jüdische Hochzeitsringe im Mittelalter
Romina Ebenhöch: „Vergis mein nit“ – Verbundenheit und Gedenken durch Ringe im 16. Jahrhundert

17:30 *Kaffeepause*

18:00 Saskia Hennig von Lange: Über das Offenliegende und das Verborgene. Von einem anderen Sehen

19:00 *Empfang im Universitätshauptgebäude, Ludwigstraße 23*

Dienstag, 25. Juni

SEKTION 3: TEXTUS – TEXTIL

9:30 Barbara Schellewald: Materialität und Präsenz – Ein Vorhang aus Gold im Wilton-Diptychon
Wolfgang Kemp: Selbstverhältnisse des Stofflichen: Die Leinwand als Malgrund und die auf ihr gemalten Stoffe

11:00 *Kaffeepause*

SEKTION 4: DIE RÄNDER: BILDBEGRIFFE DES MARGINALEN

11:30 Kristin Böse: Verdeckt und verborgen? Zur Visualität der Unterseite früh- und hochmittelalterlicher Objekte
Tina Bawden: Das Innen und Außen des Kreuzes: Schmuck für Mensch und Stein in der insularen Kunst

13:00 *Mittagsimbiss*

SEKTION 5: FIGURATIONEN DES KLEINEN IN DER ANTIKEN LITERATUR (Gießener AK Antike und Mittelalter)

14:00 Helmut Krasser: „Me manus una capit“ – Von kleinen Büchern und ihren Lesern in Martials Epigrammen
Peter von Möllendorff: Wie kommt die Würze in die Kürze? Reiz-volle Lektüren schöner Stellen

15:30 *Ausklang / Ende des Kolloquiums*